

Solarkocher für die Welt

uae. Letzten Samstag, am schweizerischen Tag der Sonne, feierte der Förderverein für Solarkocher (FSK) zusammen mit seinem Solarkocherpionier Eduard Probst das 10-jährige Bestehen des Vereins. Viele Gäste, darunter Vertreterinnen und Vertreter von Partnerorganisationen, fanden sich im Garten des Solarkocherpioniers in Hölstein ein. Dort begrüßte der Präsident des FSK Roland Baumann die Anwesenden und sagte, dass es eigentlich drei Gründe für diese Feier gäbe. Er verwies auf den Tag der Sonne, das Jubiläum des FSK und erklärte, dass es schon 25 Jahre vergangen seien, seitdem Eduard Probst seine ersten Solarkocher gebaut habe. Dann gab er das Wort an Nationalrätin Maya Graf, die eine kurze Rede hielt. Gerade heute, in einer Zeit, wo es verbreitet zu Hungerrevolten käme, so sagte sie, sähe man wie wichtig die Nutzung sozialer, nachhaltiger und einfacher Methoden seien

um die Menschen ernähren zu können. Dabei käme den erneuerbaren Energien eine wichtige Rolle in der zukünftigen Entwicklung in den Ländern Asiens, Südamerikas und Afrikas bei. Sie dankte und gratulierte dem FSK für seinen vorbildlichen Einsatz. Im Anschluss an diese Worte schnitt sie die grosse Geburtstagstorte für den FSK an. Trotz des widrigen Wetters liessen sich die zahlreich erschienenen Gäste nicht die Laune verderben. Bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen erzählten die Vorstandsmitglieder des Vereins von den Solarkocher-Projekten in den verschiedenen Ländern. Im Garten waren verschiedene Modelle von Solarkochern zu sehen, anhand von denen, den Interessierten die Funktionsweise eines solchen erläutert wurde. Eduard Probst selbst erzählte den Gästen gerne von den abenteuerlichen Reisen, die er für die Verbreitung der Solarkocher unternommen hatte.



Im Garten des Solarkocherpioniers Eduard Probst waren verschiedene Solarkochermodelle ausgestellt.



Eduard Probst erklärt Nationalrätin Maya Graf wie ein Solarkocher funktioniert. Beim Gespräch mit dabei ist Regula Ochsner (mitte), Co-Präsidentin von ADES, einer Organisation, die solche Solarkocher auf Madagaskar für und mit der dortigen Bevölkerung herstellt.